



Stellenausschreibung

Im Brandenburgischen Landesinstitut für Rechtsmedizin Abt. Forensische Toxikologie/ Alkohologie ist mit **sofortiger** Wirkung eine unbefristete Stelle eines/einer

Technischen Assistenten/Technischen Assistentin (w/m/d) (Kennzahl: BLR001/2025)

Dienstort: Potsdam

Arbeitszeit: Vollzeit 40 Stunden/Woche (TVL)

Ihr zukünftiger Arbeitgeber:

Das wunderschön gelegene Brandenburgische Landesinstitut für Rechtsmedizin (BLR) ist das Versorgungsinstitut für forensischen und chemisch-toxikologischen Fragestellung des Land Brandenburg. Das Institut arbeitet in allen Fachbereichen digital.

Das sind Ihre Aufgaben:

Als wichtiger Teil unseres kollegialen Teams, mit einem angenehmen Arbeitsklima, leisten Sie durch Ihre eigenverantwortliche Bearbeitung von Laborproben einen entscheidenden Beitrag im Rahmen der Strafverfolgung. Nach einer intensiven, mehrwöchigen Einarbeitungszeit mit umfangreicher Betreuung gehören folgende Bereiche zu Ihren Aufgaben:

- Probenmanagement in der Alkohologie, Toxikologie, Drogenanalytik mittels LIMS
- Selbstständige Probenvorbereitung
- Durchführung chemisch-toxikologischer Untersuchungen aus komplexen biologischen Matrices mit verschiedenen modernen Analyseverfahren (GC,GC/MS, HPLC u.a.)
- Validierung & Kalibrierung der verwendeten Analysemethoden
- Betreuung, Wartung und Justierung der verwendeten Analysengeräte
- Durchführung und Dokumentation von Qualitätssicherungsmaßnahmen in einem forensisch akkreditierten Labor (DIN EN ISO 17025)

Das bringen Sie mit:

Als Teamplayer bringen Sie sich, durch Ihre selbständige und serviceorientierte Arbeitsweise erfolgreich in unseren Laborablauf ein. Darüber hinaus zeichnen Sie sich durch folgende Erfahrungen und Fähigkeiten aus:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Medizinisch-technische*r Laborassistent*in bzw. Chemisch-toxikologische*r Assistent*in bzw. Chemielaborant*in oder eine gleichwertige Qualifikation.
- Erwünscht sind praktische Kenntnisse im Bereich der instrumentellen Analytik, insbesondere auf dem Gebiet der modernen chemisch-analytischen Verfahren (Massenspektrometrie, Gas- und Flüssigkeitschromatografie)
- Hohe Motivation und Freude an der selbstständigen und eigenverantwortlichen Erledigung von Routineaufgaben sind erforderlich
- Von Vorteil sind Erfahrungen in der Anpassung, Entwicklung und Validierung von analytischen Methoden
- Fremdsprachenkenntnisse Englisch (Grundkenntnisse) in Wort und Schrift und sicherer Umgang mit Office Anwendungen sind erforderlich





Das können Sie von uns erwarten:

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- Wir bieten Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Für den umweltschonenden Arbeitsweg - wir beteiligen uns am Jobticket zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel
- umfangreiche Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeit in einem Institut des öffentlichen Dienstes mit verantwortungsvollen Aufgaben in einem motivierten und kollegialen Team
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge für Arbeitnehmer/innen im öffentlichen Dienst (Betriebsrente VBL)
- Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Hinweise:

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach **Entgeltgruppe 9a TV-L**.

Die Stelle ist für Berufseinsteiger geeignet.

Die Verwaltung des Brandenburgischen Landesinstitutes für Rechtsmedizin (BLR) gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen.

Diese richten Sie bitte unter Angabe der o. g. Kennzahl mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **15.02.2025** an das

Brandenburgisches Landesinstitut für Rechtsmedizin
- Institutsleitung -
Postfach 60 04 46
14404 Potsdam

Sie können Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auch per Mail übersenden an knut.albrecht@blr.brandenburg.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Dr. rer. nat. Wiebke Rudolph-Allritz, Tel.: 0331/5685115, gerne zur Verfügung.

